SMA Data Manager M (EDMM-20) Versionshinweise

Veröffentlichungsdatum: 17.11.2026
Ab Version 2.7.32.R

Hinweis: Ein Update auf 2.7.32.R ist nur von der Version 2.6.40.R aus möglich.

Die Firmware-Version 2.7.32.R bietet gegenüber der vorherigen Version folgende neue Funktionen und Verbesserungen:

- **Neues integriertes Energiemanagement für eine optimierte Energienutzung**
  Mit der neuen Firmware stehen neue Energiemanagementfunktionen auf Basis der Plattform ennexOS zur Verfügung.

  Energy Planner (manuell)
  Der Energy Planner, bisher unter dem Namen „Scheduler" verfügbar, ist standardmäßig aktiviert und optimiert den solaren Eigenverbrauch rund um die Uhr. Zusätzlich können Anlagenbetreiber*innen:
    - zeitabhängige Grenzwerte für die Begrenzung von Lastspitzen festlegen,
    - das Lade- und Entladeverhalten der Batterie manuell planen.

  Die Bezeichnungen der einzelnen Betriebsmodi wurden angepasst, damit ihre Funktionen leichter verständlich sind.

  Energy Maximizer (automatisch)
  Der Energy Maximizer steuert das Energiesystem vollautomatisch und intelligent mit dem Ziel, die Stromkosten der Anlagenbetreiber*innen zu senken. Dabei berücksichtigt er unter anderem:
    - PV-Erzeugungsprognosen,
    - Verbrauchsprognosen,
    - dynamische Stromtarife.

  Auf dieser Grundlage optimiert der Energy Maximizer die Nutzung, Speicherung und Beschaffung von Energie.

- **Steuerung von Energiebezug und Energieerzeugung über EEBUS**

Die EEBUS-Anwendungsfälle LPC und LPP können jetzt über eine EEBUS-Steuerbox und den System Manager / EDMM-20 umgesetzt werden:

  - **LPC – Limitation of Power Consumption**: Begrenzung des Energiebezugs
  - **LPP – Limitation of Power Production**: Begrenzung der Energieerzeugung

Damit können Energiebezug und Energieerzeugung über EEBUS gezielt begrenzt werden, z.B. zur Erfüllung der Anforderungen aus §14a (Energiewirtschaftsgesetz).

- **Robustere Modbus-Kommunikation**

Die Robustheit der Modbus-Kommunikation wurde insgesamt verbessert.
In SCADA-Systemen können Parameter nun mit hoher Frequenz gesendet werden, auch wenn sich deren Werte nicht bei jeder Übertragung ändern. Bleibt ein Wert unverändert, wird kein zusätzliches Ereignis mehr protokolliert.

- **Neues Modbus Server Standardprofil**

Ab dieser Version kann in der Modbus Server Profilverwaltung zwischen dem neuen Standardprofil und einem Kompatibilitätsmodus gewählt werden.
Das Standardprofil wird für alle neuen Anlagen empfohlen, die mit Firmware 2.7.32.R oder neuer in Betrieb genommen werden. Für bestehende Anlagen sowie beim Austausch von Geräten innerhalb einer Bestandsanlage sollte weiterhin der Kompatibilitätsmodus verwendet werden, um die Kompatibilität mit vorhandenen Systemkomponenten sicherzustellen.
Das neue Standardprofil ist prinzipiell deckungsgleich mit dem Kompatiblitätsmodus, das Profil im Kompatiblitätsmodus wird verbleibt allerdings auf dem Stand der FW 2.6.40.R und wird nicht weiter gepflegt. Zukünftige Erweiterungen wird es nur noch im Standardprofil geben.

- **Schnellere und zentralisierte Diagnose**

In Anlagen mit Geräten auf Basis der Plattform ennexOS können Diagnosedateien von untergeordneten Geräten jetzt zentral über den System Manager / EDMM-20 abgerufen werden. Das erleichtert die Analyse des gesamten Systems, da die Diagnosedateien nicht mehr separat von jedem einzelnen Gerät abgerufen werden müssen.

Weitere Information zu einzelnen Funktionen finden Sie unter
https://www.sma.de/produkte/energiemanagement/sma-data-manager-m-20